

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 158. Donnerstag den 10. Juli. 1862.

## Chronik der Stadt Halle.

### Wohlthätigkeit.

**I. Thlr.**, am 6. d. M. im Becken der Domkirche vorgefunden, soll der Bestimmung gemäß „für arme Kranke aus Dank“ verwendet werden. Herzlichen Dank dem Geber.

Halle, den 7. Juli 1862.

**Focke**, Domprediger.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

1 Leiter, 1 Geldtäschchen, 1 Knüpfstuch, 2 Eimer, 1 Kinderneß, 1 Wagenschuh, 1 Haarring, 1 Dose, 1 Cigarren-Etuiß, 1 Bagenthürdrücker, 1 Portemonnaie, 1 Kindertasche, 2 Kindergürtel. Die sich legitimirenden Eigenthümer haben diese Gegenstände im Polizei-Secretariat, Schloßberg Nr. 3, Zimmer Nr. 3, binnen drei Wochen in Empfang zu nehmen; widrigenfalls darüber weiter verfügt werden wird.

Halle, den 4. Juli 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister.

v. B. B.

## Aufforderung

zum Declariren von Geld- und Werthsendungen.

Für die zur Post gegebenen Briefe mit Geld- oder Werthinhalt, deren Werth auf der Adresse nicht angegeben ist, wird im Falle ihres Verlustes oder der Beschädigung ihres Inhaltes den gesetzlichen Bestimmungen zufolge kein Schadenersatz geleistet; hat dagegen die Angabe des Werthes auf der Adresse stattgefunden, so ersetzt die Post-Verwaltung den Schaden nach Maßgabe der Declaration. Im Interesse der Absender solcher Briefe liegt es daher, den Werth des Inhalts auf der Adresse der Briefe anzugeben und wird für diese Werthsdclaration nur eine im Verhältniß geringe, dem gewöhnlichen Portosatz hinzutretende Gebühr Seitens der Post erhoben.

Diese Gebühr beträgt bei Sendungen bis 50 *Rth.* an Werth, sofern dieselben den Preussischen Postbezirk nicht überschreiten,

für Entfernungen bis 10 Meilen  $\frac{1}{2}$  *Sgr.*,

für Entfernungen über 10 bis 50 Meilen 1 *Sgr.*,

für größere Entfernungen 2 *Sgr.*

Da solche Briefe indeß noch häufig ohne Werthsdclaration zur Post geliefert werden, so wird das Publikum auf die vorstehenden Bestimmungen hiermit wiederholt aufmerksam gemacht.

Halle, den 20. Juni 1862.

Der Ober-Post-Director

Strahl.

### Retourbriefe.

An 1) Merlein in Halle. 2) Baumgarten in Halle. 3) Streiber in Zeitz. 4) Billhardt in Weissenfels mit 104 *Rth.*

Halle, den 8. Juli 1862.

Königliches Post-Amt.

**Bekanntmachung.**

Die Tischler-, Schlosser-, Glaser- und Anstreicher-Arbeiten zu dem Bau einer Turnhalle sollen durch Submission vergeben werden.

Hierauf bezügliche Offerten sind bis zu dem **Sonnabend den 12. d. M. Vormit. 10 Uhr** in meinem Bureau anberaumten Submissions-Termine abzugeben. Kosten-Anschlag und Bedingungen können daselbst in den Vormittagsstunden eingesehen werden.

Halle, den 7. Juli 1862.

Der Stadt-Baumeister **G. Herschenz.**

**Auction.**

Sonnabend den 12. d. Mts. Nachmittag 4 Uhr sollen im Hofe der Klinik Krankentische, Stühle, 2 kupferne Kessel, Badewannen, 1 Badeschrank, Fenster 2c. öffentlich meistbietend verkauft werden.

**Traue, Inspector.**

**Angelschnuren** empf. **C. F. Ritter, g. Urfst. 42.**

**Fette Isländ. Matjes-Heringe,**  
à Stück **1 Sgr., 1 $\frac{1}{4}$  Sgr. und 1 $\frac{1}{2}$  Sgr.,** in Schocken billiger;

**schöne engl. Matjes-Heringe,**  
à Stück **6 S. und 9 S.,** empfiehlt

**J. Kramm.**

**Neue saure Gurken und neue marinirte Heringe**  
empfehlen

**J. Kramm.**

**Neue Sardellenheringe,** p. Sch. **1 $\frac{1}{4}$  Sgr. Bolke.**

**Blaue Kartoffeln**

verkauft Breitenstraße Nr. 10.

**Büschel.**

**Vorzüglich schöne Milch,** à Quart **1 Sgr.,** sowie auch **saure Milch** in Satten ist täglich bis Mittag zu haben in der **Salzmün-der Milchhandlung,** Markt und Bärgeassen-Ecke Nr. 1.

Gut abgelagerten **Landtaback,** hübsch leicht im Rauchen, à **U. 18 S. und 12 U. für 15 Sgr.,** bei **J. Gust. Böttcher** an der Glauch. Kirche.

Eine große Decimal-Waage zu **12 Ctr. Gewicht** steht preiswürdig zu verkaufen

Glauchaische Kirche Nr. 13.

**2 Bettst. kompl., 1 Kanonenofen, alte Rachein 2c. 2c. Geißstraße 50 im Hofe links 2 Tr.**

Das hier selbst Fischerplan Nr. 2 belegene **Klofische** Grundstück mit Wohn-, Seiten- und Hintergebäuden, großen Böden, Brunnen 2c., in welchem seit vielen Jahren **Schlächtere**i schwinghaft betrieben wurde, soll durch mich preiswerth **verkauft** oder nach Befinden **verpachtet** werden. Dasselbe eignet sich seiner guten Lage an der Saale wegen auch zur Anlage einer **Gerberei, Färberei, Stärkfabrik, Leimsiederei** oder sonstigen Fabrik mit Wasserbedarf und ist **sofort** zu übernehmen.

Reflectanten stehe ich Vormittags zur Besichtigung und Verhandlung zu Diensten.

**G. Martinus, Agent, Trödel Nr. 12.**

Unser **Porzellan-** und **Steingutlager** halten wir bestens, bei billigster Preisstellung, empfohlen.

**N. Brandt & Co.**

Soeben erhielten wir eine Sendung von **Tassen,** à Duzend **15—18 Sgr.**

**N. Brandt & Co.**

Zwei ovale birkenne Tische, sehr gut gearbeitet, sowie ein polirter zweithüriger Kleiderschrank, einem Secretair gleichend, stehen zum Verkauf **Glauch, Steg Nr. 6.**

**Tischlermeister Vock.**

Eine alte Hobelbank zu verkaufen Gartengasse 8.

Ein alterthümlicher Schrank mit Kasten, von Nußbaumholz, gut gehalten und polirt, steht zu verkaufen **Dachritzgasse Nr. 7.**

Eine Bettstelle, 1 Waschwanne, 1 gr. Waschkessel und mehrere andere Gegenstände stehen veränderungshalber **Unterberg Nr. 5, 2 Tr.** zu verk.

Ein noch neuer Doppel-Kleiderschrank steht zu verkaufen in der **Rannischen Straße Nr. 20, 2 Tr.**

Ein Haus mit **Schlosserwerkstatt** zu verkaufen durch **Martinus, Trödel Nr. 12.**

**Hypotheken** auf gute Sicherheit vermittelt stets **Martinus, Agent.**

Illuminationslaternen eigener Fabrik, Luftballon, vollst. Feuerwerke bei **G. F. Bretschneider.**

Ein brauchbarer Leiterwagen ist zu verkaufen **kleine Ulrichsstraße Nr. 12.**

Ein Kolbenbock, passend zum Ziehen, steht zum Verkauf **Leipziger Straße Nr. 89.**

**Sauspäne** sind zu verkaufen vor dem **Geißthor Nr. 1a.**

**Canarienvögel,**  
4 bis 6 Stück alte gut schlagende Hähne aus der  
Hecke, sind zu verkaufen Breitenstraße Nr. 8.

Bei **Glisch** an der Gimriker Schleuse zu  
Halle ist ein guter Fischerkahn mit eichenen Borten  
nebst Raststücken billig zu verkaufen.

Zwei Lattenthüren zu verkaufen Mittelwache 6.

Bestellungen auf **Grotten- oder Tropf-  
stein** zur Verzierung von **Gärten** &c. nimmt an  
und liegen Proben bei

**F. Mayer,** Leipziger Straße Nr. 7.

Einen eisernen alten noch unversehrten Geld-  
schrank sucht zu kaufen Schülershof Nr. 5.

Wer einigen Personen gründlichen Unterricht in  
der doppelten Buchhaltung erteilen will, möge ge-  
fälligst seine Adresse unter Ch. A. C. A. in der  
Expedition d. Blattes abgeben.

3 bis 4 anständige Leute können bei Privat-  
leuten Mittagstisch bekommen Strohhospitze 17, 1 Tr.

Meine Wohnung ist jetzt **kl. Ulrichsstraße  
Nr. 28.**

**Friedrich Wolff jun., Tischlermeister.**

**Logis-Veränderung.**

Von jetzt wohne ich nicht mehr Schülershof,  
sondern **Trödel Nr. 15.**

**C. Sparre, Damenkleidermacher.**

**Ein im Schneidern geübtes Mädchen  
sucht sowohl in als außer dem Hause  
Beschäftigung Wallstraße Nr. 19.**

Eine gesunde Amme vom Lande sucht baldigst  
ein Unterkommen. Zu erfragen Töpferplan Nr. 5.

Ein Kindermädchen wird gesucht Leipziger Str. 26.

Es wird zum **ersten October** ein **Haus-  
mädchen, mit untadelhaften Zeugnissen**  
versehen, von mir gesucht.

**G. R. Krusenbergh, Kirchthor.**

Eine Kinderwärterin wird gesucht

Königsstraße Nr. 2.

Köchinnen, Haus-, Kinder- und Viehmädchen,  
Pferdeknechte finden guten Dienst durch Frau  
**Silpert, Gefindevermiettherin, kl. Sandberg 19.**

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb, wel-  
ches im Waschen und Plätten und häuslicher Arbeit  
nicht unerfahren ist, sucht sogleich oder zum 1. Au-  
gust einen Dienst. Zu ersr. Breitenstr. 33, 3 Tr.

Ein ordentliches Kindermädchen wird zum so-  
fortigen Antritt gesucht. Näheres

Markt u. Bärgeassen-Gäße Nr. 1.

Ein Mädchen für den Nachmittag wird gesucht  
große Ulrichsstraße Nr. 49 im Laden.

Zum 1. August c. wird ein Mädchen mit gu-  
ten Zeugnissen gesucht gr. Klausstraße Nr. 10.

Ein Mädchen vom Lande von 15—16 Jah-  
ren gesucht. Näheres Markt Nr. 11.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag wird  
gesucht große Ulrichsstraße Nr. 1 u. 2.

Ein Logis im Preise bis zu 40 *R.* wird von  
einem kinderlosen Beamten bis zum 1. September  
zu beziehen gesucht. Adressen bittet man niederzule-  
gen bei Herrn **Brandt**, kl. Steinstraße Nr. 9.

Ein Logis, best. aus 4 o. 5 St., K., K. u. Zub.  
oder ein Haus, welches sich zur Wiedervermietung  
an Herren eignet, wird z. 1. Oct. zu beziehen gesucht.  
Adr. bittet man gr. Klausstr. 5 bei **Tanke** abzug.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche  
nebst Zubehör ist sogleich oder zum 1. October zu  
vermietthen; desgl. eine Werkstatt für einen Feuer-  
arbeiter Geiststraße Nr. 50.

Ein anständiges Logis ist entweder sogleich od  
Michaelis zu vermietthen Oberglauchä Nr. 32.

1 Logis von 2 Stuben, 2 Kammern u. Küche  
und eins von 1 Stube, 2 Kammern u. Küche sind  
lange Gasse Nr. 4 zu vermietthen.

Eine Wohnung à 50 *R.* und eine desgl. à  
30 *R.* zu vermietthen Geiststraße Nr. 45.

In meinem Hinterhause (Aussicht nach dem  
Garten) ist ein Logis von 4 Stuben, mehreren  
Kammern getheilt oder im Ganzen zu vermietthen.

**A. Danneil, Geistthor Nr. 6a.**

2 St., K. u. Küche sind zu vermietthen  
kl. Ulrichsstraße Nr. 12.

Eine freundliche Wohnung (nach dem Garten  
belegen) von Stube, Kammer u. Küche ist an einen  
ruhigen Miether ohne Kinder zum 1. October zu  
vermietthen Rannische Straße Nr. 24.

Geiststraße Nr. 21 sind in meinem neuerbaue-  
ten Hinterhause 4 Wohnungen à 2 Stuben, Kam-  
mer u. Küche im Preise von 50—60 *R.* zu ver-  
mietthen und zum 1. October zu beziehen.

**Ferd. Hille.**

In meinem in freundlichsten Lage von Siebichenstein gelegenen Hause sind 2 Familienlogis, das eine parterre von 2 St. u. 2 K., das andere obere Etage von 3 St. u. 5 K. mit dem nöthigen Zubehör von Küche, Keller, Waschküchen, Torfgelass, von jetzt ab oder zu Michaelis zu vermietben. Alles Nähere zu erfragen beim Gärtner **Secker**, im Banquier **Lehmann'schen** Garten zu Siebichenstein.

Eine freundliche Wohnung (hohes Parterre) in der schönsten Lage der **alten Promenade**, 2 St., 1 K. u. K. zc., ist für 56  $\mathcal{R}$  an ruhige Miether sofort zu vermietben alte Promenade 20.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Entrée ist zu vermietben; desgl. 1 kleine Stube mit Möbeln Paradeplatz Nr. 1.

Ein freundl. Logis verm. 1. Oct. Leipziger Str. 13.

Ein Logis zu 30  $\mathcal{R}$  ist, dem Glaucha'schen Schießgraben vis-à-vis, zum 1. Oct. zu vermietben.

Ein freundliches Logis ist an 1 od. 2 Herren mit oder ohne Möbel, auch für einz. Leute, zum 1. October zu vermietben lange Gasse Nr. 12.

Eine freundliche Stube ist in der Nähe der Universität von einer Dame oder Herrn sogleich zu beziehen Unterberg Nr. 25.

Eine anständige Schlafstelle Schülershof 12, 2 Tr.

Ein Regenschirm ist heute den 8. Juli auf dem Markte stehen geblieben. Abzuholen Oberglauchä, Bäckergrasse Nr. 1.

Ein Dienstbuch verloren gegangen. Abzugeben Breitenstrasse Nr. 5.

Von der alten Promenade Nr. 18 bis zur Steinstrasse ist ein Schlüssel verloren. Gegen Belohnung abzugeben daselbst.

Ein englisches Huhn entlaufen gr. Ulrichsstrasse 37.

Ein blaues Ohrbäumchen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Bechershof Nr. 10.

Derjenige Herr, welcher vergangenen Freitag Nachmittags einen schwarzseidenen Schirm aus Herrn **Lauffer's Caffee-Local** mitgenommen hat, möge denselben, wenn er nicht weitere Unannehmlichkeiten haben will, baldigst wieder hinstellen.

Ich nehme die Beleidigung gegen Frau **Wölbinger** zurück.

Ich fordere die Frau **Wiegand** auf, ihre Adresszettel binnen acht Tagen abzuholen; wo nicht, werden sie verkauft. **Otto Gellhorn**, Möbelhändler, Morizthor 4.

Alle diejenigen Tischlergesellen, welche Beitrag zur neuen Krankenkasse eingezahlt, können solchen wieder in Empfang nehmen Donnerstag den 10. Juli in den „drei Königen“ Abends 8 Uhr. Nachzahlungen finden nicht statt. **Neuter.**

**General-Versammlung** der „Bürger-Krankenkasse“ wird Donnerstag den 10. Juli Abends 7 Uhr Trödel Nr. 15 bei dem Vorsteher **Sparre** stattfinden. Es werden sämtliche Mitglieder ersucht, sich recht zahlreich einzufinden. Sollte Jemand geneigt sein beizutreten, der kann sich ebenfalls daselbst einfinden, wo die Statuten einzusehen sind. Halle, den 9. Juli 1862. **Der Vorstand.**

### Handwerkermeister-Verein.

Freitag den 11. Juli c. Abends 8 Uhr im „Kühlenbrunnen.“  
1) Vortrag über Deutschlands Vorzeit.  
2) Proklamirung neuer Mitglieder zur Vorschubbank.

## Freyberg's Garten.

Donnerstag den 10. Juli Abend-Concert. Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Bei ungünstiger Witterung im Saale.

### Familien-Nachrichten

**Todes-Anzeige.**  
Gestern Abend 8 Uhr entschlief sanft in Gott ergeben unsere liebe, gute Gattin, Mutter und Großmutter **Sophie Landmann** geb. **Braune** im 70sten Lebensjahre am Gehirnschlag. Halle, den 9. Juli 1862.

### Die tiefgebeugten Hinterbliebenen.

### Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 8. Juli	Den 9. Juli
12 Uhr Mittags.	15 Grad.	14 Grad.
6 Uhr Abends.	15 Grad.	15 Grad.
5 Uhr Morgens.	15 Grad.	15 Grad.
Wasser	15 Grad.	15 Grad.